

# Übung 19 – Dachkonstruktion – Teil 1

## Aufgabe

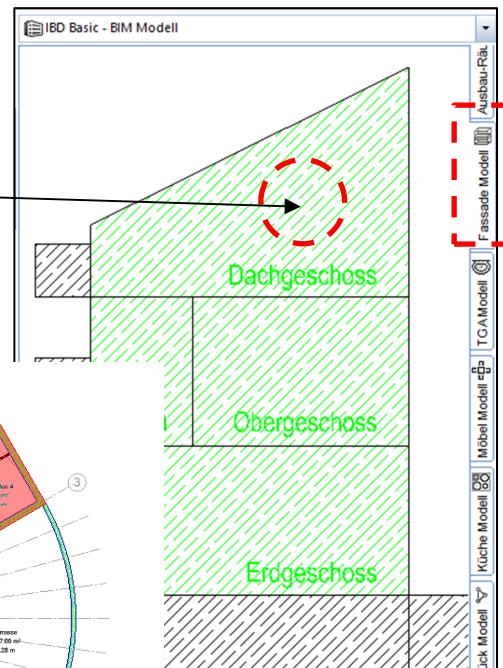
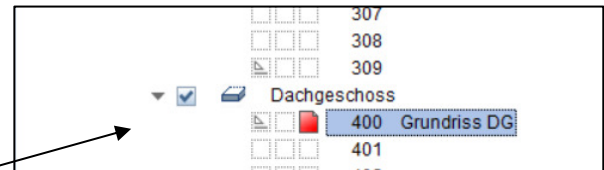
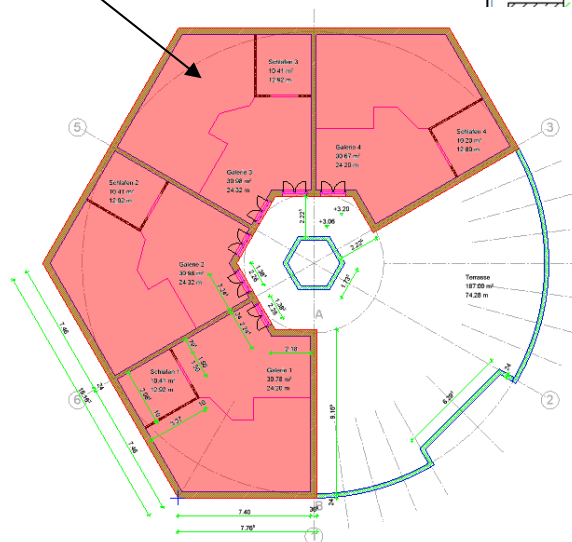
### ① Geschoss

→ TB-Auswahl: 400 Grundriss DG

→ Assistenten → IBD Basic – BIM Modell → Fassade

- DG wählen

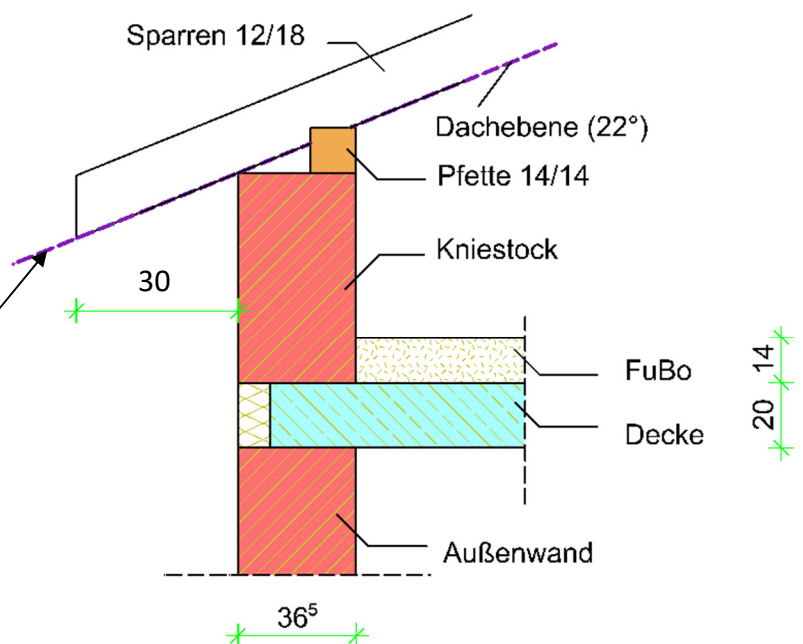
- nur die aufgehenden Wände abklicken



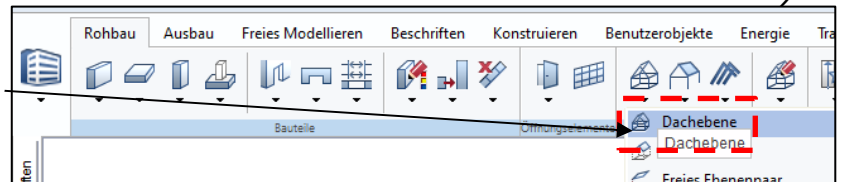
### ② Dachebene

- so sieht der Schnitt durch den Fußpunkt des Daches aus
- zuerst muss die unsichtbare **Dachebene** gezeichnet werden

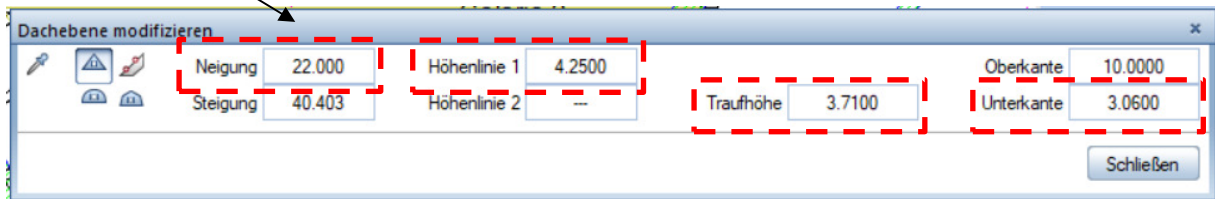
→ TB-Auswahl: 400 Grundriss DG



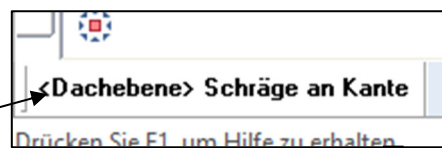
→ Rohbau → Dach → Dachebene



- Einstellungen



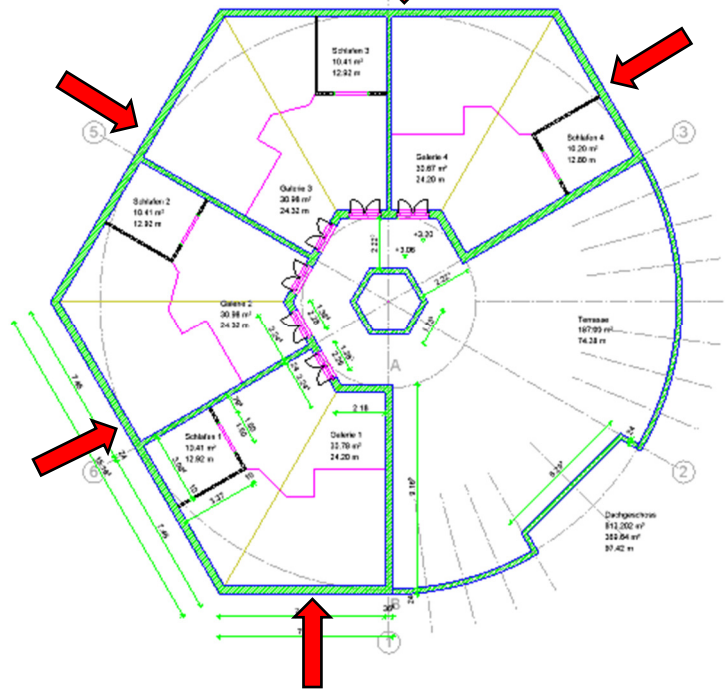
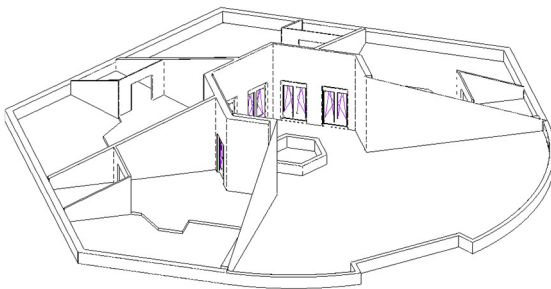
- die Außenecken der aufgehenden Wände abklicken



- wo kommen Dachrinnen dran?

- die Außenwandseiten abklicken

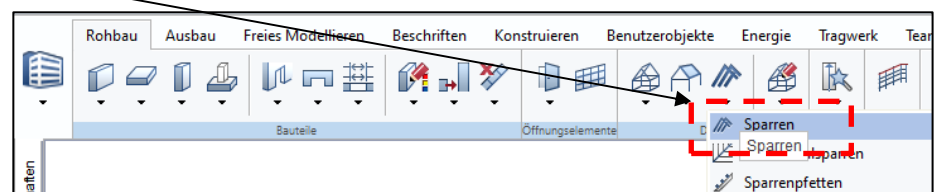
- Fenster schließen



- Wände werden durch die Dachebene verschnitten

### ③ Sparren

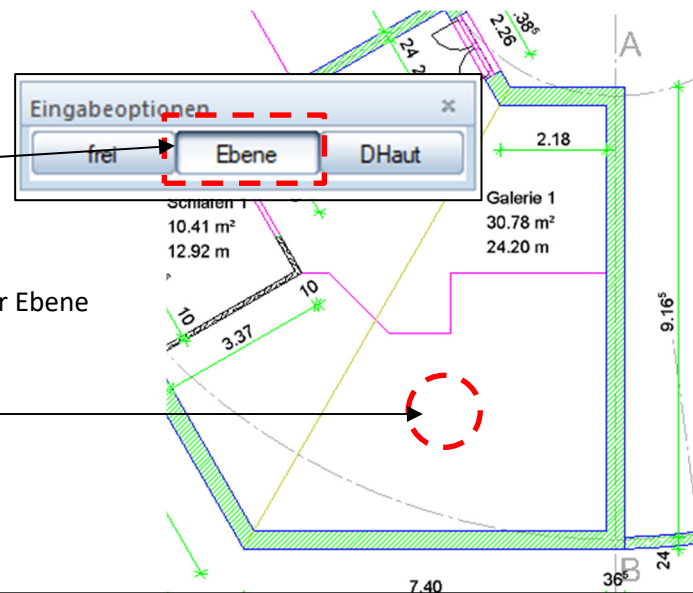
→ Rohbau → Dach → Sparren



- Ebene anklicken

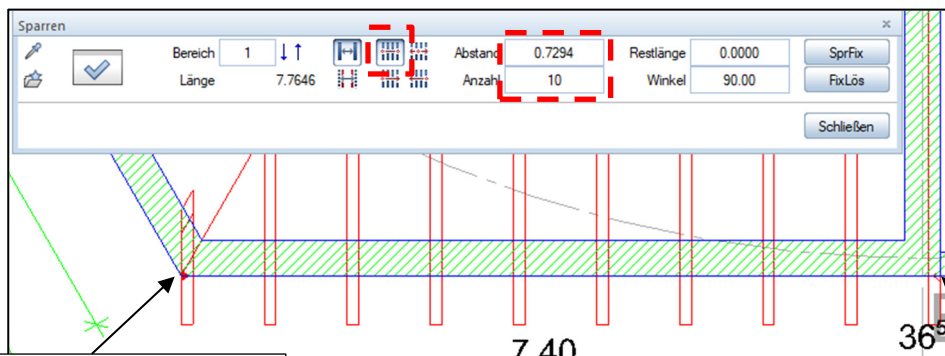
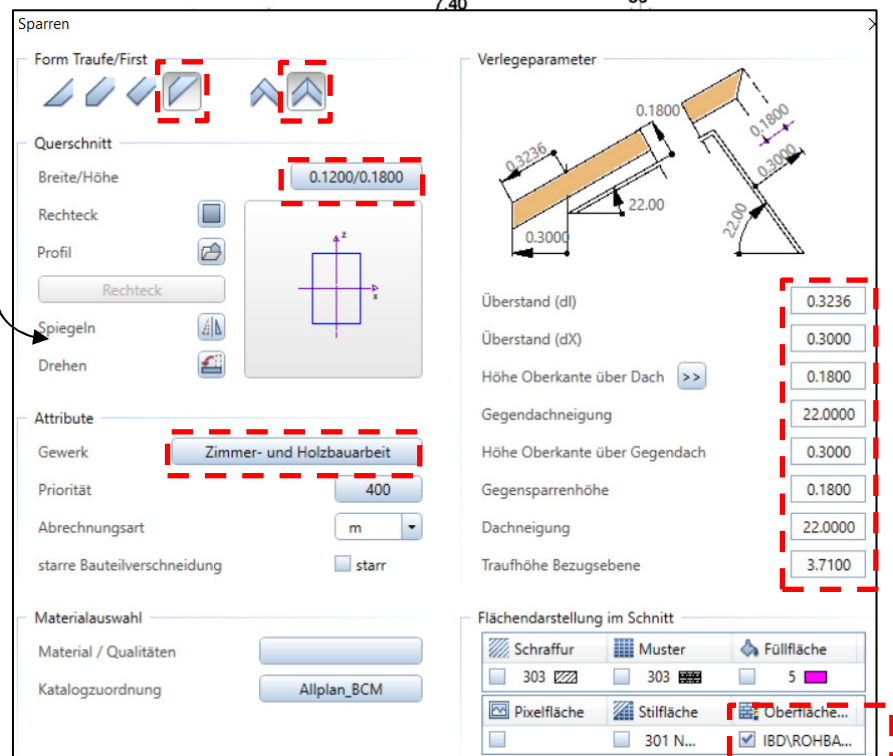
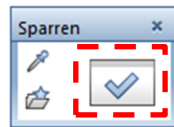
- die Sparren müssen Ebene für Ebene verlegt werden

- klick



- Eigenschaften

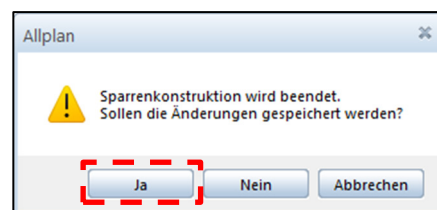
- Querschnitt 0,12 / 0,18



Verlegeanfangspunkt

Verlegeendpunkt

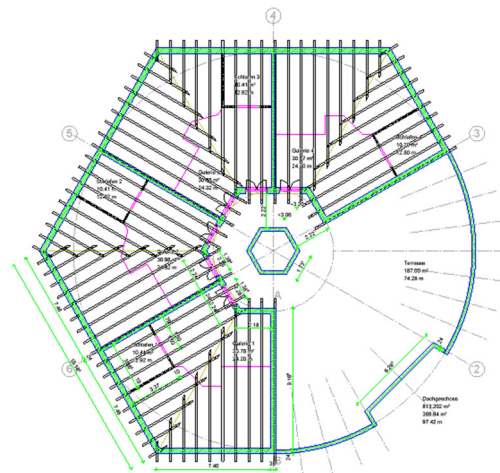
- Ja



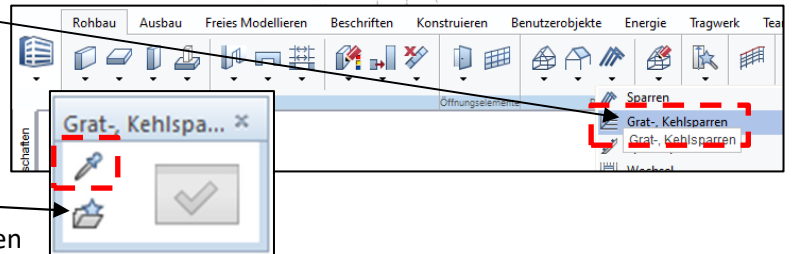
- alle Felder (Ebenen) mit Sparren belegen

## ④ Gratsparren

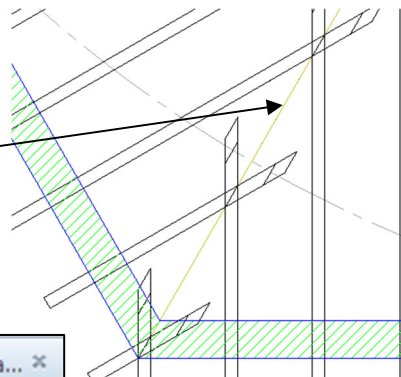
→ Rohbau → Dach → Kehl- und Gratsparren



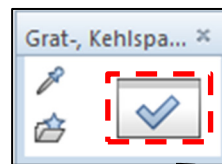
- mit der **Pipette** werden die Eigenschaften der Sparren übernommen



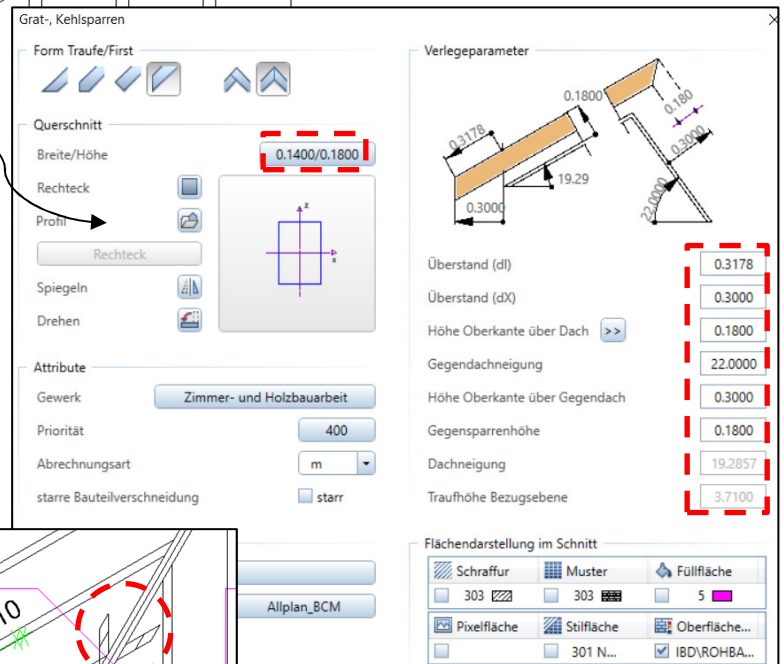
- **Gratsparrenlinie** anklicken



- Eigenschaften

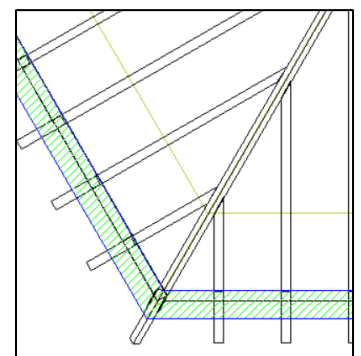
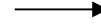
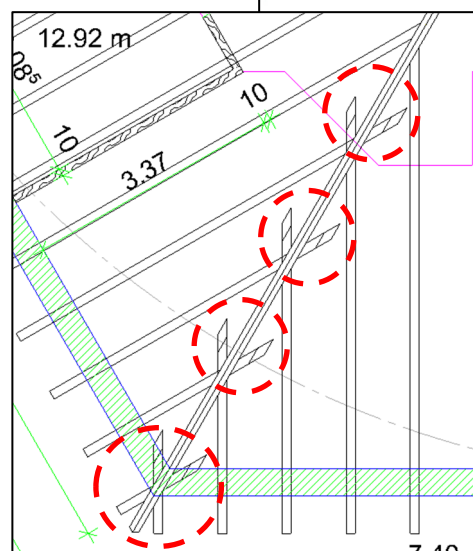


- **Querschnitt 0,14 / 0,18**



- danach nochmal die **Gratsparrenlinie** anklicken
- alle Gratsparren nacheinander verlegen

- Sparrenstummel nachträglich löschen

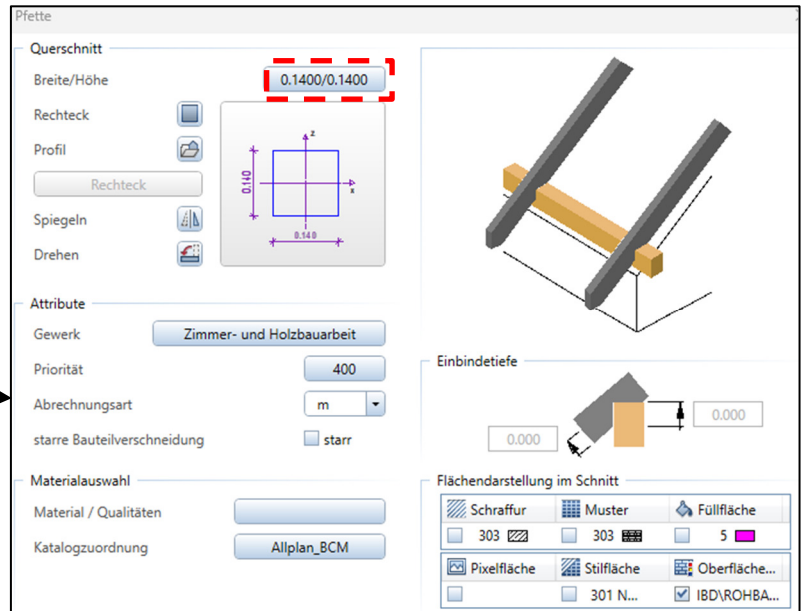
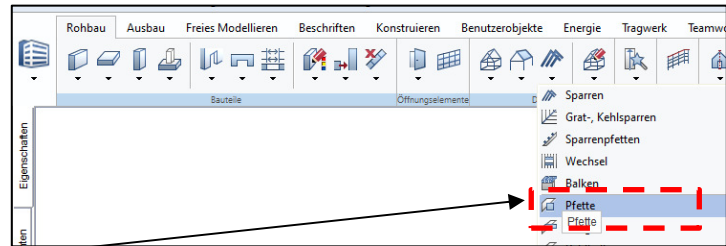
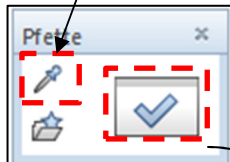


## ⑤ Pfetten

- unsere Dachkonstruktion erhält Fuß- und Firstpfetten

→ Rohbau → Dach → Pfette

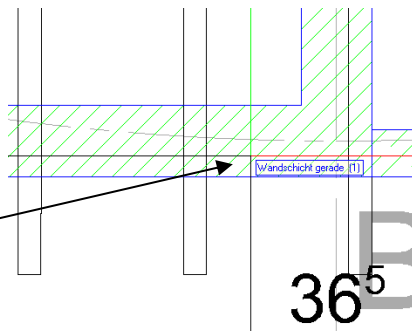
- mit der **Pipette** die Eigenschaften der Sparren übernehmen



- Pfetten werden in **vier Schritten** gezeichnet

### Schritt ① „durch Punkt“

- gibt die Lage der Pfette auf der Außenwand an



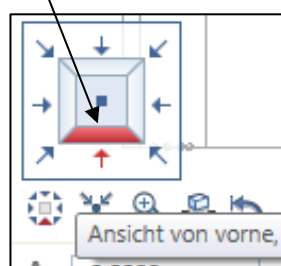
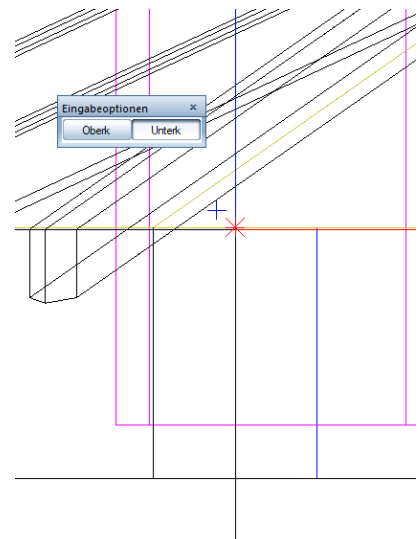
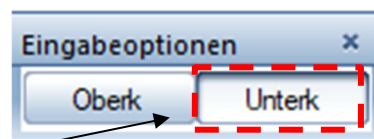
### Schritt ② „Höhenlage der Pfette“

- auf welchem Bauteil sitzt die Pfette?

→ bei uns mit ihrer **Unterkante** auf die Außenwand

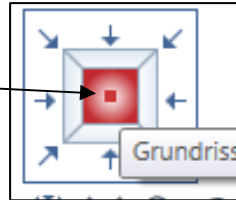
- Höhe bekannt? Höhe abgreifen

→ umschalten in **Ansicht von vorn**



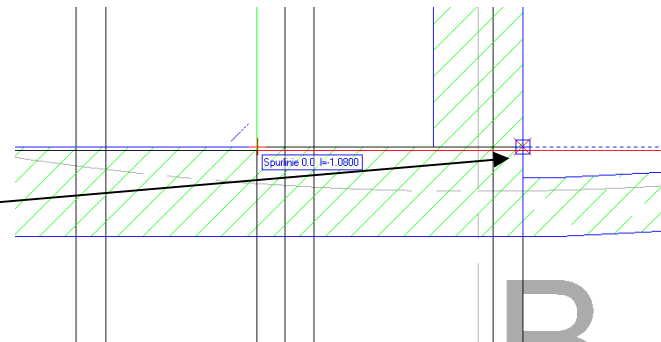


- wieder in den Grundriss schalten



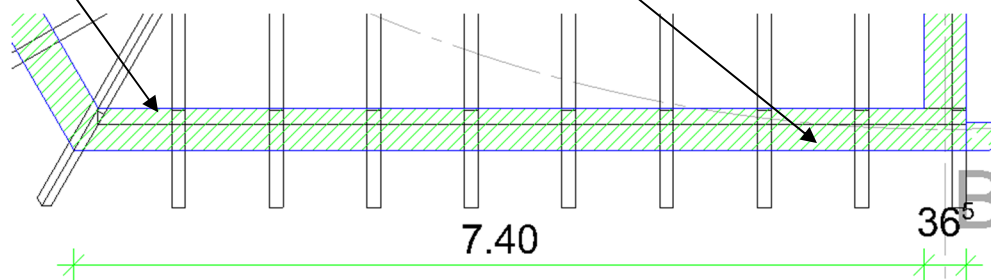
### Schritt ③ „von Punkt bis Punkt“

- von wo bis wo geht die Pfette
- bei uns bündig mit der Innenkante der Außenwand
- jetzt **schön waagrecht** bis auf die andere Seite klicken



### Schritt ④ „Ausdehnungsrichtung“

- die Pfette ist ein **räumliches** Bauteil, wohin dehnt sie sich aus? seitlich / mittig?
- von unserer grünen Linie **unterhalb** klicken Richtung außen
- voila! **Pfette** da (reimt sich sogar)



- jetzt schön ringsherum Pfetten platzieren, unten und oben

